

Pressekonferenz zum GdW Verbandstag 8. November 2011, Berlin



GdW Verbandstag 2011
9. und 10. November

Zukunft **denken**
Neues **wagen**
Bewährtes **sichern**

Wir begrüßen Sie herzlich auf dem Verbandstag des GdW.

Diese Broschüre soll Ihnen bei der Planung und Orientierung während der zwei Tage helfen. Ihre Dokumente zum Verbandstag, wie Namensschilder sowie Einlass- und Stimmkarten für die Delegiertenversammlung, erhalten Sie bei der Registrierung am Tagungscounter.

Bei organisatorischen Fragen oder Problemen in Bezug auf den Verbandstag wenden Sie sich bitte an das **Organisationsteam**.
Herr Eckert 0171 5010967,
Frau Rische 0173 6160633,
Frau Nixon 0176 99622052 und
Frau Pramme 0177 7441242,
das Ihnen im Foyer des **Maritim Kongresshotel Berlin** Stauffenbergstraße 26 10785 Berlin
Telefon 030 2065-0
Telefax 030 2065-1000
info.ber@maritim.de
zur Verfügung steht.

Die Teilnehmer/-innen an der **Delegiertenversammlung** bitten wir, Ihre Einlasskarten unbedingt am Eingang zu dieser Veranstaltung unterschrieben bereitzuhalten.

Der Zutritt zur Delegiertenversammlung ist ohne unterzeichnete Einlasskarte nicht möglich.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Verbandstag.

Ihr Organisationsteam

- **„Wie wollen Wähler wohnen?“
Anzeigenkampagne des GdW**
- **“Unternehmenstrends 2020“
Ergebnisse einer Untersuchung im Auftrag des
GdW durch**

**ANALYSE&
KONZEPTE**

 **INWIS**

Wie wollen Wähler wohnen? Die Anzeigenkampagne des GdW



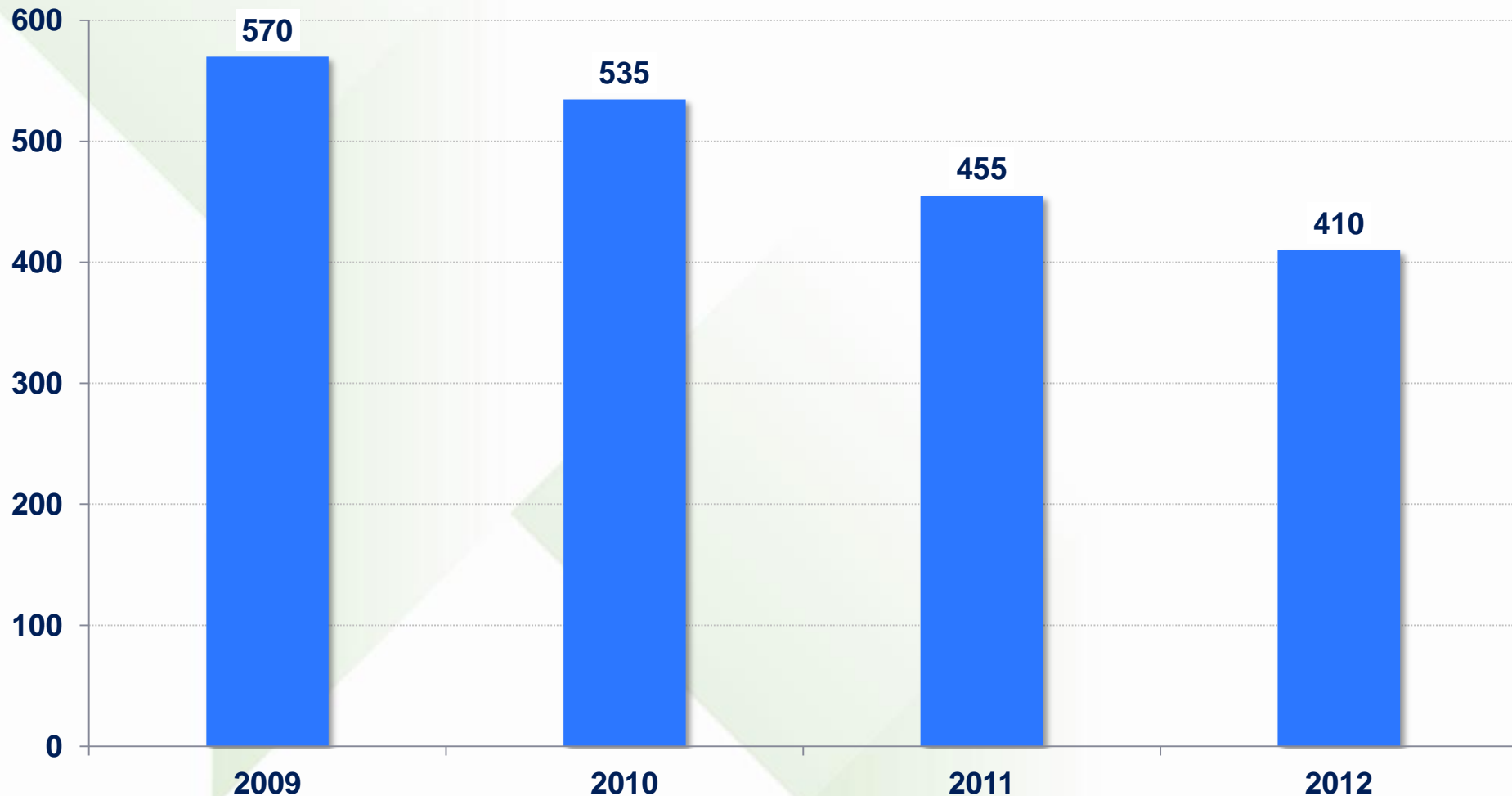
Lieber Bundestag,
treffen Sie eine Entscheidung mit Substanz.

Städtebau und
energetische Sanierung retten –

JETZT!

Bundesfinanzhilfen für die Städtebauförderung 2009 – 2012

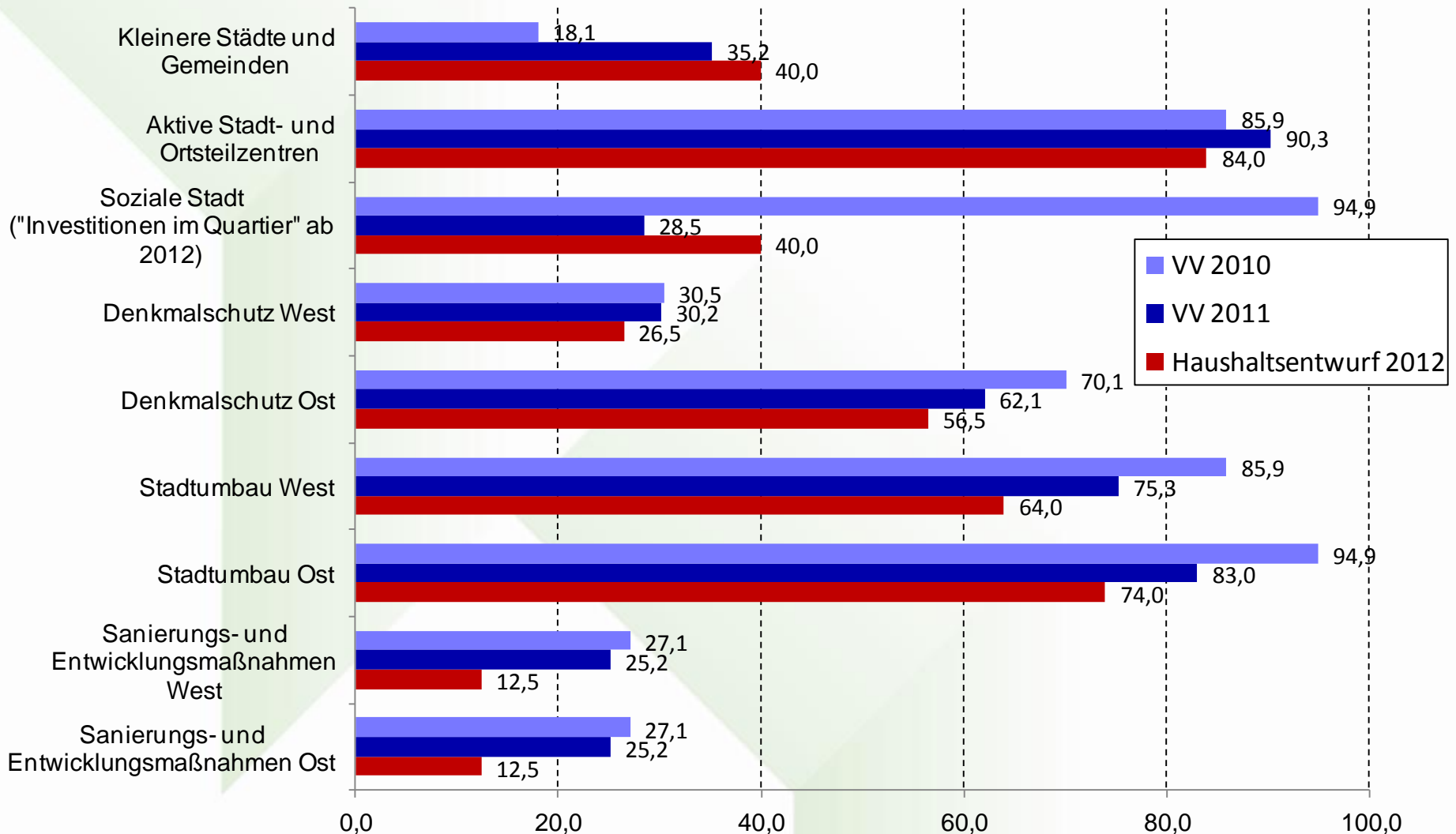
in Millionen Euro



Entwicklung der Städtebauförderung

Bundesmittel im Vergleich 2010 – 2012

in Millionen Euro

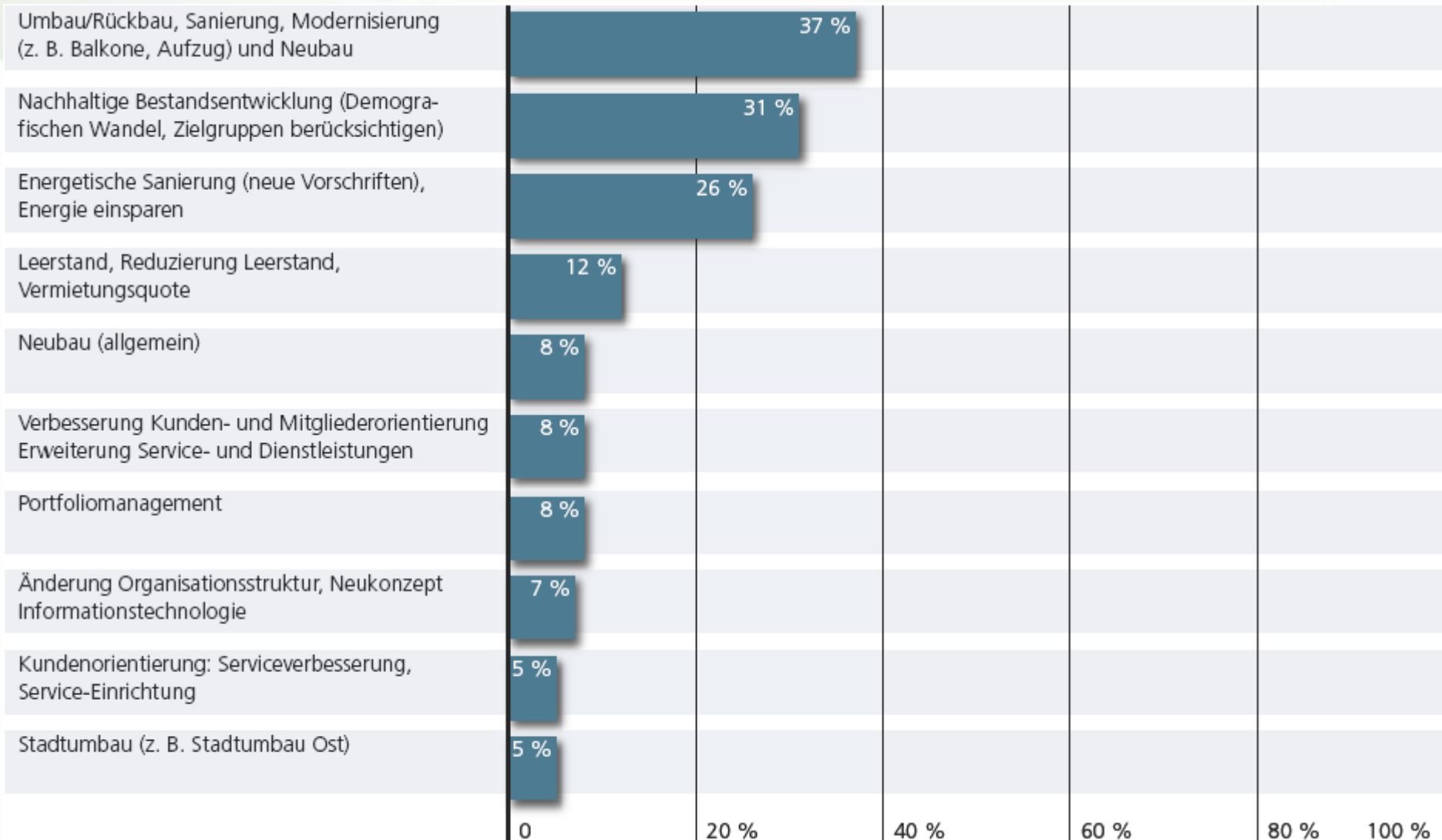


Veröffentlichung des Branchenberichts 5

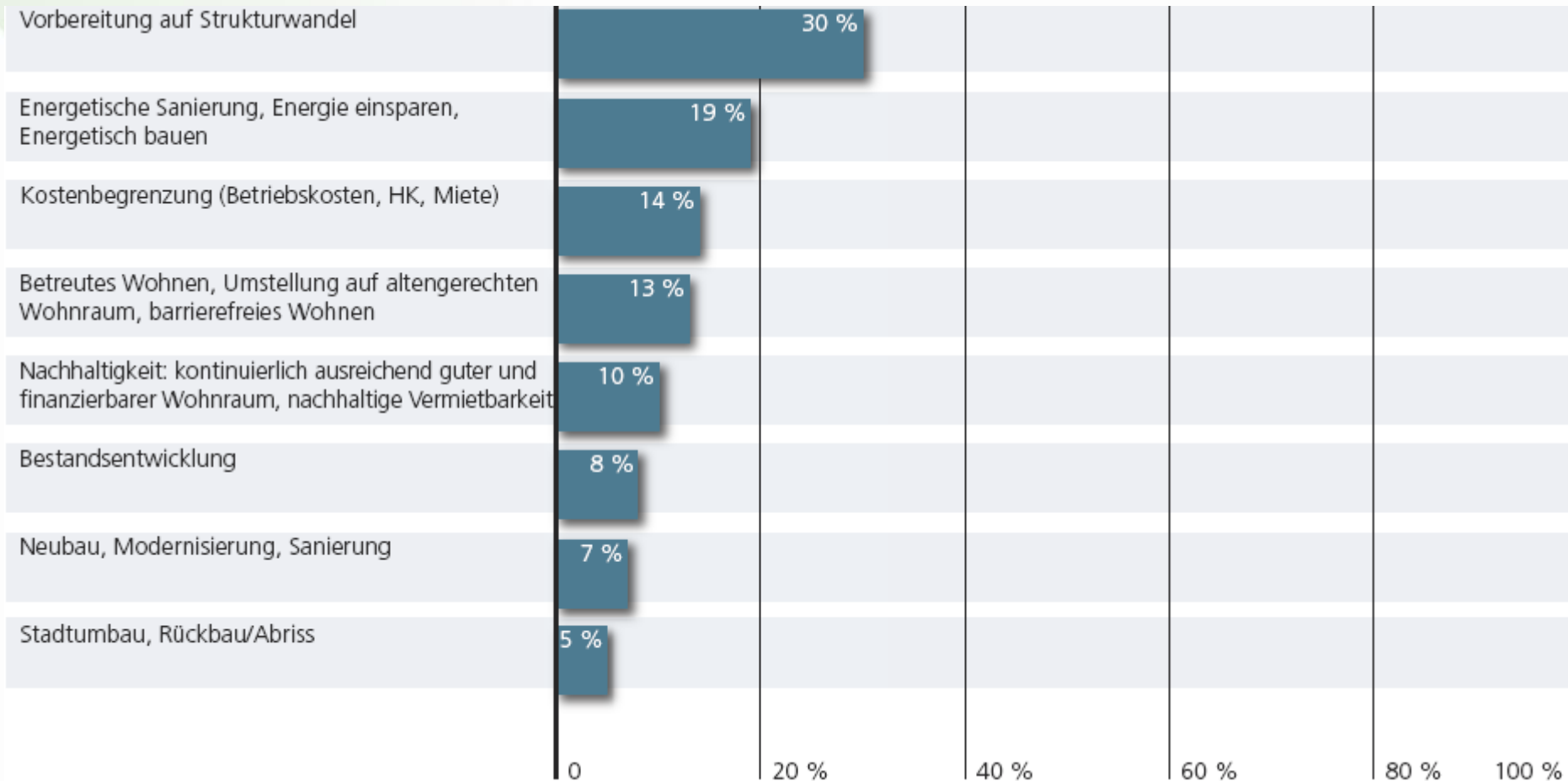
„Unternehmenstrends 2020“



Derzeit wichtigstes Thema der Wohnungsunternehmen



Was ist das wichtigste Zukunftsthema der Wohnungswirtschaft?



Nachhaltigkeit

**Prozessorientierung
und IT**



**Personal und Führung/
Mitarbeiterqualifikation**

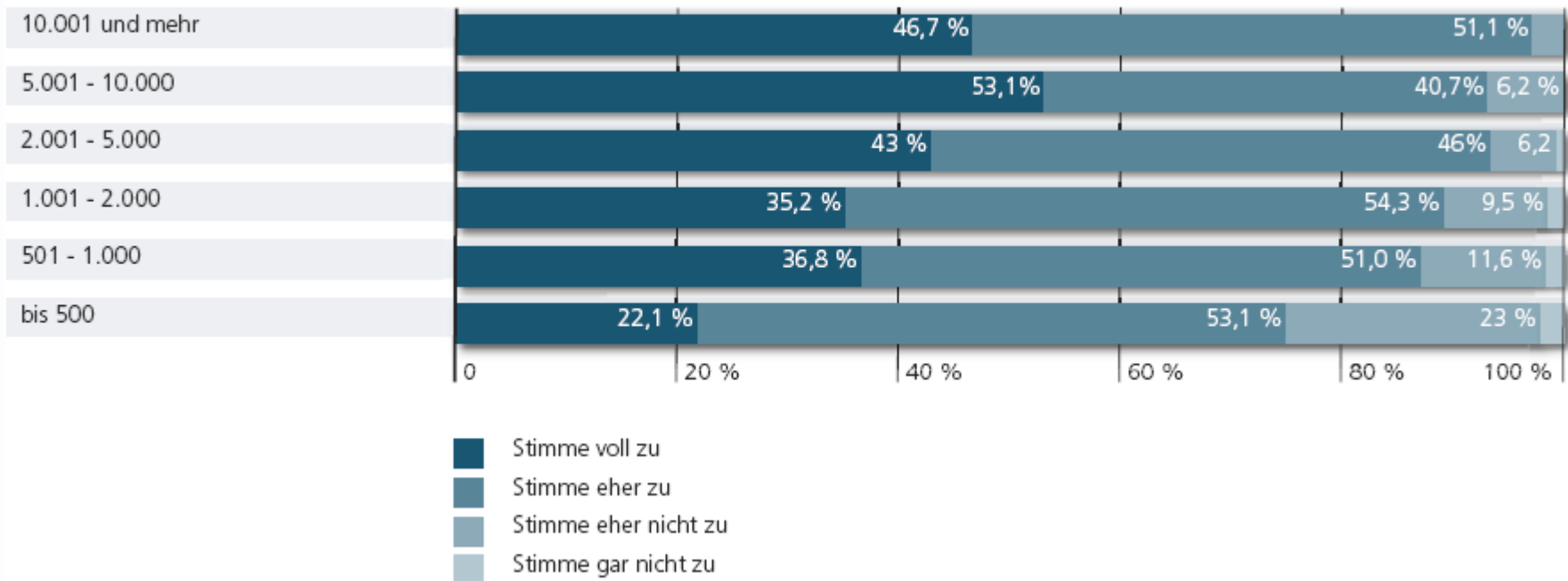
**Kommunikation
und Marketing**

Finanzierung

**Partnerschaften und
Geschäftsfelderweiterungen**

Das Quartier wird als Handlungsebene nachhaltiger, Bestandsentwicklung immer wichtiger

Unternehmen Größenklassen
in WE



Ein professionelles Quartiersmanagement ist unerlässlich für den Unternehmenserfolg

Im Jahr 2020...

- ... gilt Nachhaltigkeit inzwischen als entscheidender Faktor für den **Unternehmenserfolg**.
- ... sind auf kurzfristige Renditemaximierung angelegte Unternehmensstrategien **gescheitert**.
- ... hat eine freiwillige **Selbstverpflichtung** der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft zu nachhaltigem Wirtschaften die Branche vor strengen regulatorischen Maßnahmen bewahrt.
- ... geben ausführliche **Nachhaltigkeitsberichte** regelmäßig Rechenschaft ab

Im Jahr 2020...



...ist umfassender Kundenservice in der Wohnungswirtschaft
selbstverständlich geworden...



Im Jahr 2020...

... sind die Arbeitsprozesse so organisiert, dass Kundenanliegen umgehend bearbeitet werden können

... alle Ansprechpartner umgehend einen Überblick über Bearbeitungsstände erhalten können

.... eine hohe Bearbeitungseffizienz für eine wirtschaftliche Bearbeitung sorgt

Unternehmenstrend Personal & Führung Herausforderungen 2020

Studie: 2020 fehlen Millionen Arbeitskräfte - Arbeitsmarkt - FOCUS Online - Windows Internet ...

http://www.focus.de/jobs/arbeitsmarkt


Arbeitsmarkt | Branchen & Trends | Bewerbung | Jo

06.05.08, 08:56 | ★★☆☆☆ | 16 Kommentare | Artikel merken

Studie 2020 fehlen Millionen Arbeitskräfte

In Deutschland könnten bis 2020 einer Studie zufolge Millionen von Arbeitskräften fehlen. Das Land steuere „auf einen bedrohlichen Engpass am Arbeitsmarkt zu“.

Der Arbeitskräftemangel, die zu geringe Zahl von Hochschulabsolventen und der Mangel an Ingenieuren seien das größte Risiko für die wirtschaftliche Entwicklung, sagte der Deutschland-Chef der Unternehmensberatung McKinsey, Frank Mattern.



2020 könnten 6,1 Millionen Arbeitskräfte fehlen

Wie die „Welt“ am Dienstag berichtet, geht McKinsey in seiner Zukunftsstudie „Deutschland 2020“ von zwei Szenarien aus. Wächst die Wirtschaft in Deutschland jährlich um drei Prozent, dann würden 6,1 Millionen Arbeitskräfte fehlen. Wächst sie um 1,7 Prozent jährlich, müssten 2,5 Millionen offene Stellen besetzt werden. Die Regierung rechnet für 2008 mit einem Wachstum von 1,7 Prozent, für 2009 nur von 1,2 Prozent.

Google-Anzeige
Gehalt Ingenieure
Schneller Gehaltsvergleich Bundesweite Statistiken online
www.GehaltsBerater.de

MEHR JOBS
 Service Co

JOB-SCHNELLS

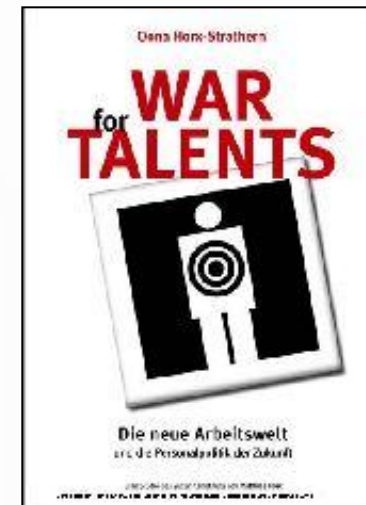
FAZjob.NET auf Ihren Traumjob

Berufsfeld:

Einstiegsebene:

TURBO FÜR DIE

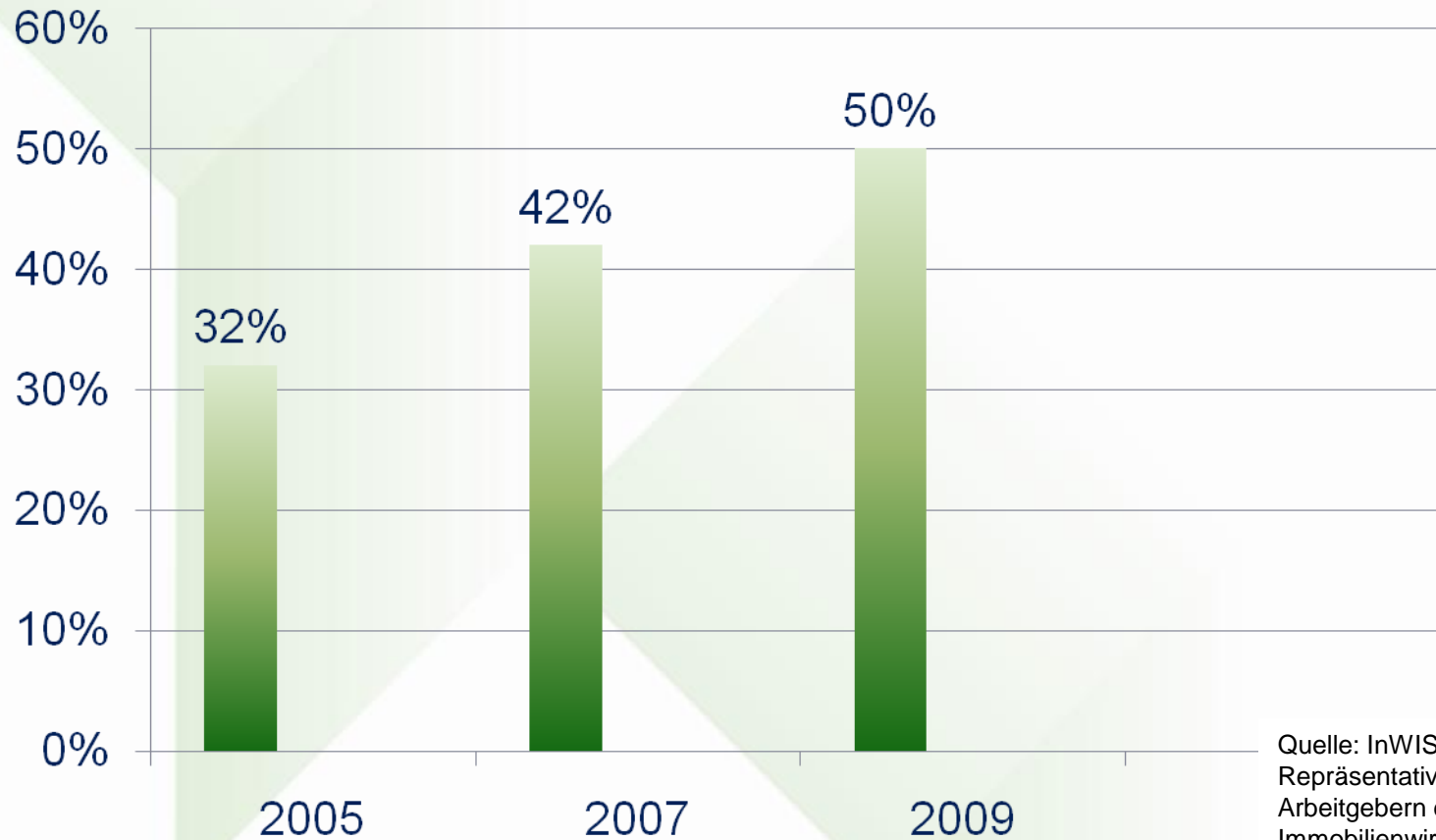
- Business-Knigge
- Feedback
- Headhunter
- Kreativtechniker
- Networking
- Recruiting
- Selbstmarketing
- Stimmtraining



Unternehmenstrend Personal & Führung

Die Rekrutierungsprobleme werden bereits spürbar

„Personalrekrutierung wird schwieriger.“



Quelle: InWIS/EBZ
Repräsentativbefragungen von
Arbeitgebern der
Immobilienwirtschaft

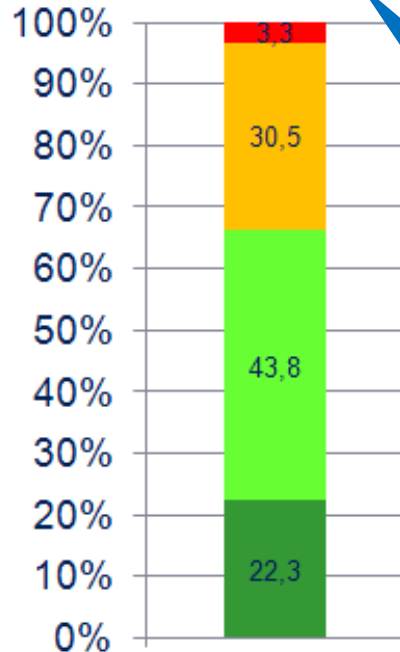
Unternehmenstrend Personal & Führung

Die Wohnungsunternehmen sehen wachsenden Handlungsbedarf

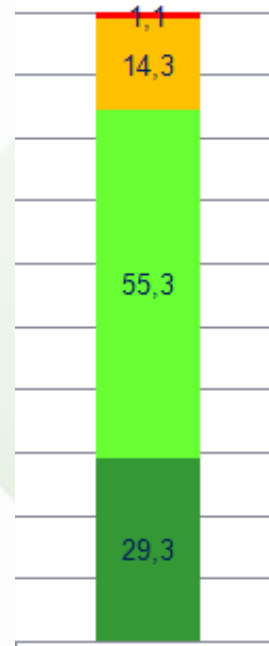
„Es wird zunehmend schwieriger, qualifizierte Mitarbeiter zu finden.“

„Die Kompetenzanforderungen an die Mitarbeiter steigen in Zukunft so sehr, dass Wohnungsunternehmen ohne umfassende und systematische Personalentwicklung ihren vielfältigen Aufgaben kaum mehr gerecht werden können.“

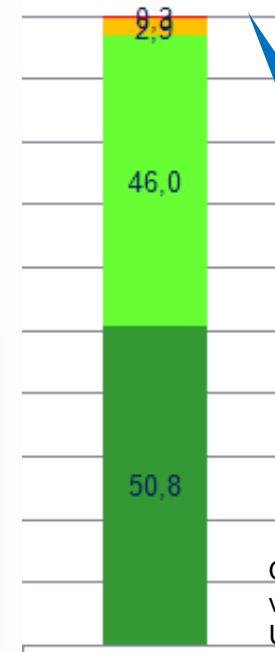
„Die erfolgreiche und motivierende Führung der Mitarbeiter wird künftig noch wichtiger.“



66%
Zustim-
-mung



85%
Zustim-
-mung



97%
Zustim-
-mung

Quelle: Befragung von GdW-Unternehmen, n=915

Im Jahr 2020...

- ... werden die Arbeitgeber mit gutem Arbeitsklima, herausfordernden Aufgaben, individueller Förderung und Weiterbildung und guten Aufstiegs- und Entwicklungschancen **um qualifizierte Nachwuchskräfte kämpfen** müssen.
- ... wird der **Bachelor** die Standardqualifikation der Nachwuchskräfte darstellen.
- ... werden in zahlreichen Unternehmen **70jährige** arbeiten, deren Qualifikationen durch regelmäßige **Weiterbildung** auf dem neusten Stand gehalten werden.
- ... wird jedes Unternehmen über ein schriftliches **Personalentwicklungskonzept** verfügen.
- ... erfolgt die **berufsbegleitende Weiterbildung** in immer kürzeren Zyklen und betrifft alle Altersgruppen.

Im Jahr 2020...

...helfen enge Kooperationen und Partnerschaften, Leistungsqualität und Wirtschaftlichkeit zu steigern...



Im Jahr 2020...

- ... bestehen Partnerschaften mit branchenfremden Unternehmen
- wird in Wertschöpfungsnetzen gearbeitet,
- ... werden ggf. ganze Leistungsbereiche an Dritte ausgelagert



Das Finanzierungsmanagement in der Wohnungswirtschaft wird eine weitaus höhere **Professionalität** aufweisen als dies heute der Fall ist.

1. Passivportfoliomanagement

- Darlehensmanagement – von der Objekt- zur Unternehmensfinanzierung
- Liquiditätsmanagement
- Beleihungswertoptimierung

2. Professionalisierung des Finanzmanagements

- Märkte beobachten – Zinsentwicklung prognostizieren
- Finanzprodukte kritisch bewerten und selektiv einsetzen

3. Bankenmanagement

- Banken selber bewerten
- Stabile Beziehungen zu verlässlichen Banken pflegen, ohne sich in Abhängigkeit zu begeben
- Aktiven Einfluss auf das eigene Rating nehmen

Im Jahr 2020...

... können sich Wohnungssuchende über das Wohnungsangebot informieren - wann, wo und wie sie wollen

Im Jahr 2020...

- ... werden Wohnungen zielgruppengerecht aufbereitet und angeboten
- ... werden Informationen über Mieter, Mietinteressenten und Märkte für die Entwicklung zukünftiger Angebote intensiv genutzt
- ... werden im Rahmen der unternehmensstrategischen Gesamtkonzepte Wohnungen geschaffen, die auf Anforderungen spezieller Zielgruppen zugeschnitten werden

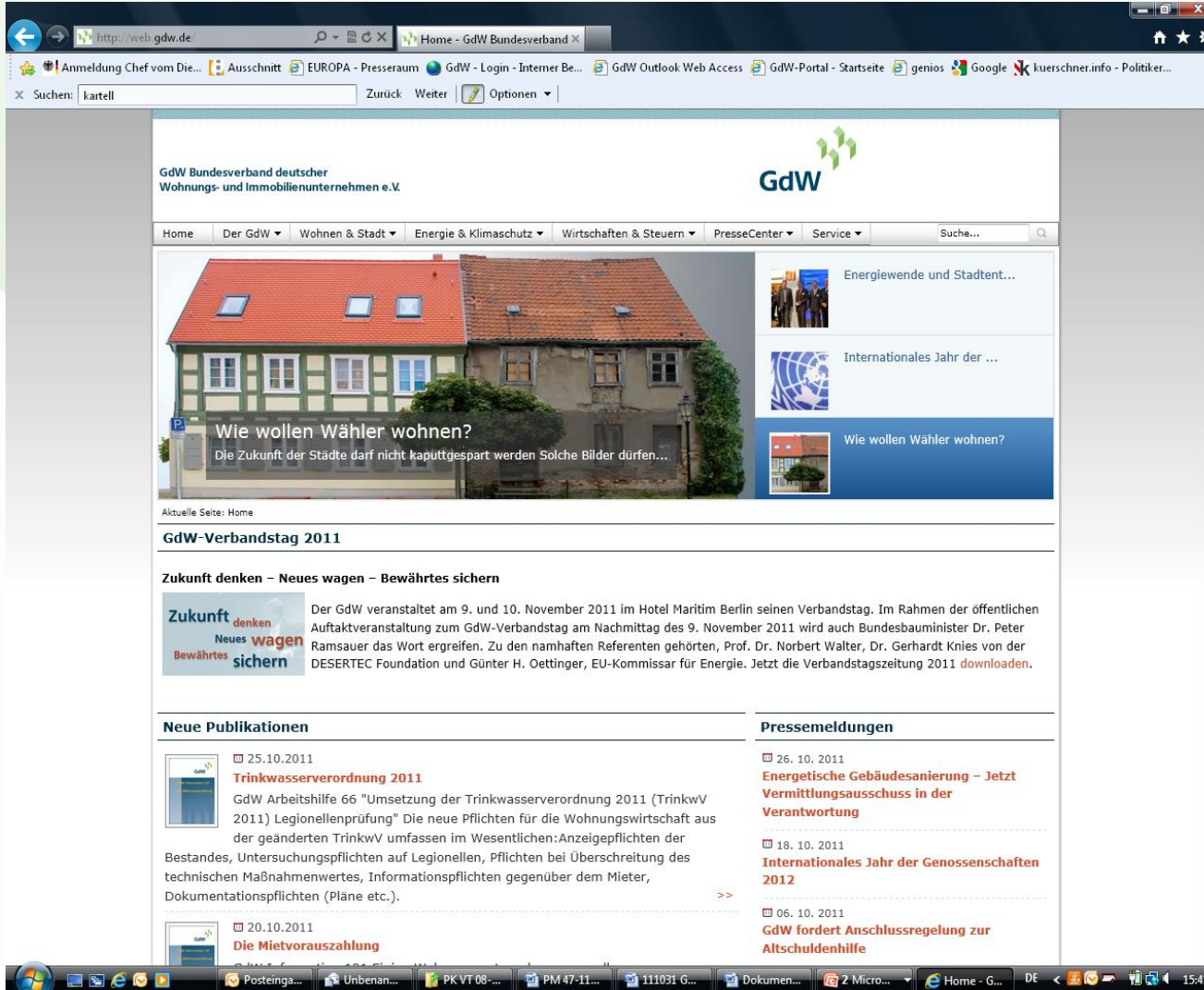
- CRM (Customer Relationship Management)
- Mehr IT
- Mehr Individualität
- Mehr Standardisierung
- Weniger persönlicher Kontakt
- Wachsende Bedeutung sozialer Netze



- **Die Branche wird heterogener hinsichtlich**
 - Eigentübertyp (Interessen),
 - Unternehmensstandort (regionale Unterschiede) und
 - Unternehmensgröße.
- **Die Konkurrenz auf lokalen Märkten nimmt zu.**
- **Strategisches Management statt Routinehandlungen.**

Schnell, übersichtlich und informativ

www.gdw.de - Die neue Website des GdW



The screenshot shows the GdW website homepage in a browser window. The browser address bar shows <http://web.gdw.de>. The website header includes the GdW logo and the text "GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.". A navigation menu contains "Home", "Der GdW", "Wohnen & Stadt", "Energie & Klimaschutz", "Wirtschaften & Steuern", "PresseCenter", and "Service". A search bar is located on the right. The main content area features a large image of a half-timbered house with the headline "Wie wollen Wähler wohnen?" and the subtext "Die Zukunft der Städte darf nicht kaputtgespart werden Solche Bilder dürfen...". To the right of the main image are three smaller images with captions: "Energiewende und Stadtent...", "Internationales Jahr der ...", and "Wie wollen Wähler wohnen?". Below the main image, the text "Aktuelle Seite: Home" is displayed. The section "GdW-Verbandstag 2011" is followed by "Zukunft denken - Neues wagen - Bewährtes sichern". A sub-section titled "Zukunft denken Neues wagen Bewährtes sichern" contains the text: "Der GdW veranstaltet am 9. und 10. November 2011 im Hotel Maritim Berlin seinen Verbandstag. Im Rahmen der öffentlichen Auftaktveranstaltung zum GdW-Verbandstag am Nachmittag des 9. November 2011 wird auch Bundesbauminister Dr. Peter Ramsauer das Wort ergreifen. Zu den namhaften Referenten gehörten, Prof. Dr. Norbert Walter, Dr. Gerhard Knies von der DESERTEC Foundation und Günter H. Oettinger, EU-Kommissar für Energie. Jetzt die Verbandstagszeitung 2011 [downloaden](#)." Below this are two columns: "Neue Publikationen" and "Pressemeldungen". The "Neue Publikationen" column lists two items: "25.10.2011 Trinkwasserverordnung 2011" and "20.10.2011 Die Mietvorauszahlung". The "Pressemeldungen" column lists three items: "26. 10. 2011 Energetische Gebäudesanierung - Jetzt Vermittlungsausschuss in der Verantwortung", "18. 10. 2011 Internationales Jahr der Genossenschaften 2012", and "06. 10. 2011 GdW fordert Anschlussregelung zur Altschuldenhilfe". The Windows taskbar at the bottom shows various open applications and the system clock at 15:41.